

## Presseinformation

### **FiE Paris: Import Promotion Desk präsentiert großes Angebot an ätherischen Ölen, Pflanzenextrakten und Gewürzen**

**Initiative zur Importförderung begleitet 13 Unternehmen aus Entwicklungs- und Schwellenländern auf die internationale Fachmesse – Stand: 7.2F50**

**Bonn/Berlin, 21.11.2022 – Die große Bandbreite der natürlichen Zutaten ist vom 6. bis 8. Dezember auf der Food Ingredients Europe (FiE) und der zeitgleich stattfindenden Health Ingredients Europe (HiE) in Paris zu sehen. Mit dabei ist auch das Import Promotion Desk (IPD), das 13 Unternehmen aus Entwicklungs- und Schwellenländern auf der Messe präsentiert. Sie stellen dem internationalen Publikum ihr breites Angebot an ätherischen Ölen, Pflanzenextrakten und Gewürzen vor, u.a. Patchouli-, Citronella- und Vetiver-Öl aus Indonesien, Kithul Sirup aus Sri Lanka und verschiedene Chili-Sorten aus Ecuador. Darüber hinaus vermittelt das IPD den Kontakt zu Produzenten aus Äthiopien, Marokko, Tunesien, Usbekistan und Ukraine. Bereits am IPD-Messestand zeigt sich also die Vielfalt an natürlichen Zutaten.**

Erstmalig ist ein Aussteller aus Marokko auf dem IPD-Messestand vertreten. Aus dem neuen IPD-Partnerland kommen Gewürze wie Thymian, Rosmarin und Zitronenverbene. Auch sind fünf ukrainische Unternehmen in Paris, die das IPD im Rahmen eines Sonderprogramms des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) dabei unterstützen, europäische Handelsbeziehungen aufzubauen. Sie produzieren neben medizinisch-aromatischen Pflanzen auch funktionelle Zutaten wie Hefeextrakte und das stark nachgefragte Sonnenblumenlecithin. Unternehmen aus Äthiopien und Tunesien bringen u.a. schwarzen und weißen Kreuzkümmel, Kurkuma und Ingwer sowie Bockshornklee und Senfsamen auf die FiE mit. Zwei usbekische Aussteller haben sich auf medizinische Heilpflanzen spezialisiert. Zu ihrem Angebot gehören u.a. Johanniskraut, Schafgarbe und Estragon.

IPD auf der FiE: Stand: 7.2F50

Gefördert vom

Durchgeführt von

### **Import Promotion Desk (IPD)**

Das Import Promotion Desk (IPD) ist eine **Initiative zur Importförderung** in Deutschland. Das IPD bildet ein Scharnier zwischen kleinen und mittleren Unternehmen in ausgewählten Entwicklungs- und Schwellenländern und europäischen Importeuren. Ziel ist es, die Partnerländer in den globalen Handel zu integrieren und damit einen Beitrag zur nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung in diesen Ländern zu leisten.

Das IPD eröffnet Exporteuren aus den Partnerländern den Zugang zum EU-Markt und unterstützt sie beim Aufbau von Handelsbeziehungen. Europäischen Importeuren erschließt das IPD neue Bezugsquellen in den Partnerländern und unterstützt sie beim Beschaffungsprozess bestimmter Produkte.

Aktuell ist das IPD in 16 Ländern tätig: Ägypten, Äthiopien, Côte d'Ivoire, Ecuador, Ghana, Indonesien, Kenia, Kolumbien, Madagaskar, Marokko, Nepal, Peru, Sri Lanka, Tunesien, Ukraine und Usbekistan.

Das IPD fokussiert sich dabei auf bestimmte Branchen: frisches Obst und Gemüse, natürliche Zutaten für Lebensmittel, Pharmazie und Kosmetik, technisches Holz, Schnittblumen und nachhaltiger Tourismus.

Aufbau und Durchführung des IPD verantwortet die weltweit tätige Entwicklungsorganisation sequa gGmbH in enger Kooperation mit dem Bundesverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e.V. (BGA). Gefördert wird das IPD vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Weitere Informationen unter [www.importpromotiondesk.de](http://www.importpromotiondesk.de)

### **Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

#### **Import Promotion Desk (IPD)**

Sandra Freiberg

IPD Koordinatorin Marketing /PR

Phone: +49 (0) 228 909 00 81 63

E-Mail: [freiberg@importpromotiondesk.de](mailto:freiberg@importpromotiondesk.de)

#### **Pressekontakt**

Annegret Winzer

w communications

Phone: +49 (0) 30 23 99 72 14

E-Mail: [a.winzer@w-communications.de](mailto:a.winzer@w-communications.de)

Gefördert vom

Durchgeführt von